In Lübbecke:

Polizei stoppt Privatfahrzeug – 20-Jähriger war mit eingeschaltetem Blaulicht unterwegs

Donnerstag, 23. März 2017 – **Lübbecke (wbn). Mit dem eingeschaltetem Blaulicht auf seinem Privatfahrzeug fühlt sich dieser 20-Jährige wie ein Polizist. Doof nur, dass die echten Beamten den falschen Polizisten mit dem eingeschalteten Blaulicht erwischen.**

Nun muss sich der 20-Jährige wegen Verdachts auf Amtsanmaßung und Verstoßes gegen die Straßenverkehrsvorschriften verantworten. Ein Zeuge berichtete zusätzlich, dass der 20-Jährige mit eingeschalteten Blaulicht eine rote Ampel in Lübbecke überfuhr. Das Blaulicht war durch einen Magneten am Dach des BMWs befestigt und bekam den Strom durch den Zigarettenanzünder.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Ärger mit der Polizei hat sich ein 20-jähriger Autofahrer aus der Gemeinde Stemwede eingehandelt. Der Mann war mit einem auf dem Dach seines Privatwagens angebrachten und eingeschalteten Blaulicht in der Innenstadt von Lübbecke unterwegs. Zivilfahndern der Polizei war der Pkw, ein BMW, am vergangenen Freitag aufgefallen, als der Fahrer am Abend am Markt in Richtung der Franz-Welschof-Straße und weiter zur B 239 fuhr. Bei der anschließenden Kontrolle stellten die Beamten fest, dass das Blaulicht mit einem Magnetfuß auf dem Dach fixiert und per Kabel an den Zigarettenanzünder angeschlossen war.

Laut eines Zeugen, der sich später bei der Polizei meldete, soll der BMW mit eingeschalteten Blaulicht im Stadtgebiet noch das Rotlicht einer Ampel missachtet haben.

Warum der 20-jährige den Anschein eines im Einsatz befindlichen zivilen Polizeifahrzeuges erwecken wollte, dazu machte der Stemweder keine Angaben. Das Blaulicht stellten die Ordnungshüter noch an Ort und Stelle sicher. Zudem leiteten sie ein Ermittlungsverfahren gegen den 20-Jährige ein wegen des Verdachts auf Amtsanmaßung und Verstoßes gegen die Straßenverkehrsvorschriften.

Die Polizei sucht nun weitere Zeugen, denen der BMW samt Blaulichtim Straßenverkehr aufgefallen ist. Hinweise werden von den Beamten erbeten unter (05741) 2770.

Nicht zum ersten Mal stellte die Polizei im Kreis Minden-Lübbecke ein Blaulicht bei einem Privatwagen sicher. So geschah dies auch am 25. Mai 2016 im Zusammenhang mit einem schweren Unfall mit vier Toten auf der B 482 in Petershagen. Hier steht eine abschließende Klärung des Sachverhaltes noch aus.“